
Kupferstichkabinett

Thomas Ender – Von Triest nach Rio de Janeiro

8. November 2017 – 18. Februar 2018

Das Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Künste Wien zählt zu den **bedeutendsten graphischen Sammlungen Österreichs**. In einem Raum im Theatermuseum werden in regelmäßiger Folge Sonderausstellungen mit Werken aus den eigenen Beständen – Zeichnungen, Druckgraphiken und Photographien vom 14. Jahrhundert bis zur Gegenwart – gezeigt.

Zum **200jährigen Jubiläum der österreichischen Brasilien-Expedition** zeigt das Kupferstichkabinett Thomas Enders Aquarelle von seiner Schiffsreise nach Rio de Janeiro. Den Anlass für diese Unternehmung bildete die Vermählung von Erzherzogin Leopoldine, einer Tochter von Kaiser Franz I., mit dem portugiesischen Kronprinzen Dom Pedro, dem späteren Kaiser von Brasilien. Fürst Metternich organisierte daher auf Wunsch des Kaisers eine Expedition mit 13 Naturwissenschaftlern und dem 23jährigen Thomas Ender als Landschaftsmaler. Seinen ersten offiziellen Auftrag als Künstler erfüllte Ender äußerst gewissenhaft. Er fertigte während der gut eineinhalb Jahre dauernden Reise mehr als 1000 Zeichnungen an, von denen sich 782 Blätter im Kupferstichkabinett befinden.

Am 28. März 1817 brach Ender von Wien nach Triest auf, wo er sich 12 Tage später gemeinsam mit anderen Expeditionsteilnehmern auf den Fregatten *Austria* und *Augusta* einschiffte. Die folgende Überfahrt über Pula, die dalmatinische Küste, Korfu, Malta, Spaniens Südküste, Gibraltar und Madeira nach Rio de Janeiro, wo die Reisegesellschaft am 14. Juli 1817 eintraf, hielt Ender in 130 Zeichnungen fest. Das Spektrum reicht dabei von Küstenpanoramen über Darstellungen des Lebens an Bord der Schiffe bis hin zu Ansichten von Städten und deren Umgebung, die bei meist wetterbedingten Landgängen besucht wurden. Dabei nutzte Ender jede Gelegenheit seine Fertigkeiten zu erproben. Zunehmend gelang es ihm dabei die Atmosphäre, das Licht und seine wesentlichsten Eindrücke in oftmals rasch angefertigten Zeichnungen einzufangen.

Die Ausstellung rekonstruiert anhand repräsentativer Blätter diese Überfahrt nach Südamerika. Während Enders Brasilien-Ansichten allgemeine Anerkennung genießen, wurden die Zeichnungen der dreimonatigen Schiffsreise mehr als Studien oder Übungsblätter des jungen Künstlers eingestuft. Doch waren es gerade diese Blätter, in denen Ender die für die Brasilien-Ansichten so typischen Merkmale erarbeitete. Die Schiffsreise und die sie dokumentierenden Zeichnungen belegen nicht nur die physische Überfahrt, sondern gleichsam auch die künstlerische Entwicklung des etwas unsicheren Künstlers hin zum routinierten, sich seiner Stilmittel sicheren Landschaftsmaler. Die Ausstellung bietet die Möglichkeit, die vor 200 Jahren stattgefundene Überfahrt von Triest nach Rio de Janeiro anhand von 28 äußerst stimmungsvollen Aquarellen nachzuvollziehen.

KUPFERSTICHKABINETT DER AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE WIEN
ZU GAST IM THEATERMUSEUM

Lobkowitzplatz 2 | 1010 Wien | T.: +43 (0)1 588 16 2201

Büroadresse: Leberstraße 20 | 1110 Wien

kupferstichkabinett@akbild.ac.at | www.akademiegalerie.at | www.kupferstichkabinett.at

Ausstellung und Laufzeit

Thomas Ender – Von Triest nach Rio de Janeiro

8. November 2017 – 18. Februar 2018

Ort der Ausstellung

Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Künste Wien zu Gast im Theatermuseum
Lobkowitzplatz 2, 1010 Wien

Kupferstichkabinett: T.: +43 (0)1 588 16 2401 | M.: kupferstichkabinett@akbild.ac.at |

W.: www.kupferstichkabinett.at

Kurator_innen der Ausstellung

Julia M. Nauhaus, Direktorin von Gemäldegalerie, Kupferstichkabinett und Glyptothek der
Akademie der bildenden Künste Wien

René Schober, Kustode des Kupferstichkabinetts

Publikation

Zur Ausstellung erscheint der Katalog *Thomas Ender – Von Triest nach Rio de Janeiro*
mit Texten in Deutsch und Englisch, € 14,90

Veranstaltungen und Begleitprogramme

Informationen zum umfangreichen Begleitprogramm, mit Kinderprogramm,
Sonderveranstaltungen, Kurator_innenführungen und allen Veranstaltungen finden Sie
laufend aktuell unter

www.akademiegalerie.at oder www.kupferstichkabinett.at, ebenso auf
www.facebook.com/akademiegalerie und www.instagram.com/akademiegalerie

Öffnungszeiten

Täglich außer Dienstag 10 bis 18 Uhr

Pressekontakt

Claudia Bauer, T.: +43 (0)664 2112077 | M.: c.bauer@akbild.ac.at

Weitere Pressebilder und Presstexte zum Download finden Sie unter

<http://www.akademiegalerie.at/de/PRESSE>



Thomas Ender, *Spitze von Europa*, 1817, Aquarell, Vorzeichnung
mit Bleistift, auf Papier © Kupferstichkabinett der Akademie der
bildenden Künste Wien

**KUPFERSTICHKABINETT DER AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE WIEN
ZU GAST IM THEATERMUSEUM**

Lobkowitzplatz 2 | 1010 Wien | T.: +43 (0)1 588 16 2201

Büroadresse: Leberstraße 20 | 1110 Wien

kupferstichkabinett@akbild.ac.at | www.akademiegalerie.at | www.kupferstichkabinett.at

**KUPFERSTICHKABINETT DER AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE WIEN
ZU GAST IM THEATERMUSEUM**

Lobkowitzplatz 2 | 1010 Wien | T.: +43 (0)1 588 16 2201

Büroadresse: Leberstraße 20 | 1110 Wien

kupferstichkabinett@akbild.ac.at | www.akademiegalerie.at | www.kupferstichkabinett.at